

Evotec erhält Fördermittel zur Weiterentwicklung von Tuberkulose-Therapien

- *Fördermittel unterstützen die Identifizierung und Entwicklung neuartiger Wirkstoffkandidaten sowie die Bewertung und Priorisierung fortgeschrittener Medikamentenpläne für klinische Tests*
 - *Neue Förderung der Gates Foundation unterstreicht Evotecs Engagement für eine wirksamere Behandlung von Tuberkulose*
-

Hamburg, 30. April 2026 – Evotec SE (NASDAQ: EVO; Frankfurt Prime Standard: EVT) gab heute zwei neue Förderzusagen der Gates Foundation für die Wirkstoffforschung und translationale Entwicklung im Bereich Tuberkulose bekannt. Die Fördermittel belaufen sich auf \$ 4,9 Millionen über 25 Monate sowie \$ 5,0 Millionen über 24 Monate und folgen auf vier frühere Förderungen der Stiftung im Bereich Tuberkulose. Mit den neuen Förderungen will Evotec innovative wissenschaftliche Erkenntnisse gezielt in wirksame Therapien übersetzen, um eine der weltweit größten Herausforderungen für die öffentliche Gesundheit zu adressieren.

Die Förderprogramme werden die Auswahl neuartiger Tuberkulose-Wirkstoffkandidaten erweitern und die vielversprechendsten Wirkstoffkombinationen gezielt auf den Weg in die klinischen Tests bringen. Ziel ist es, Entwicklungsrisiken zu senken und schneller eine Tuberkulose-Behandlung zu ermöglichen, die kürzer, sicherer, einfacher anzuwenden und für möglichst viele Patienten geeignet ist.

Obwohl die meisten Tuberkulose-Patienten mit den derzeit verfügbaren Antibiotika geheilt werden können, sind die Behandlungen langwierig, komplex und schwer bis zum Ende durchzuhalten, insbesondere wenn arzneimittelresistente Formen der Krankheit zu Behandlungsmisserfolgen führen. Die neuen Fördermittel ermöglichen den Einsatz von Evotecs hochmodernen translationalen Plattformen, einschließlich KI-gestützter Wirkstoffforschung und translationaler Bewertung, um neue Therapieansätze schneller zu identifizieren und gezielt weiterzuentwickeln.

Die erste Förderung unterstützt Evotecs Forschungsaktivitäten zur Weiterentwicklung eines Portfolios neuartiger Small Molecules, die das Potenzial haben, bei allen Tuberkulose-Patienten eingesetzt zu werden. Durch die Kombination von KI-gestützter Wirkstoffforschung mit langjähriger Tuberkulose-

Expertise will Evotec die Auswahl geeigneter Wirkstoffe beschleunigen und die Erfolgchancen in der Entwicklung erhöhen. Damit trägt das Unternehmen zur Entwicklung besserer und wirksamerer Behandlungsmöglichkeiten bei.

Die zweite Förderung ermöglicht die nicht-klinische Charakterisierung von Tuberkulose-Wirkstoffkombinationen der nächsten Generation, die für späte klinische Studien vorgesehen sind, darunter auch Kombinationen mit dem Potenzial zur Anwendung als Long Acting Injectables. Diese langwirksamen Injektionspräparate stellen einen potenziell transformativen Ansatz in der Tuberkulosetherapie dar. Mithilfe modernster translationaler Plattformen wird Evotec Daten zu Pharmakokinetik, Wirksamkeit und zur möglichen Resistenzentwicklung erheben. Diese Informationen helfen dabei, klinische Studien optimal vorzubereiten und Risiken in der weiteren Entwicklung zu verringern.

Dr. Cord Dohrmann, Chief Scientific Officer von Evotec, sagte:

„Wir sind dankbar für die fortgesetzte Unterstützung der Stiftung. Eine erfolgreiche Entwicklung von Tuberkulose-Arzneimitteln erfordert sowohl eine robuste Pipeline neuartiger Kandidaten als auch eine rigorose translationale Bewertung, um Kombinationen zu identifizieren, die in der Klinik die größten Erfolgsaussichten haben. Dank dieser Fördermittel können wir unsere integrierten, KI-gestützten Plattformen für die Wirkstoffforschung und die translationale Forschung gezielt einsetzen, um die aussichtsreichsten Kandidaten und Kombinationen schneller voranzubringen.“

Über Tuberkulose

Tuberkulose ist eine durch die Luft übertragene Infektionskrankheit, die durch das Bakterium *Mycobacterium tuberculosis* verursacht wird. In erster Linie befällt die Krankheit die Lunge, sie kann aber auch andere Organe angreifen. Trotz der grundsätzlichen Heilbarkeit durch geeignete Antibiotikatherapien stellt Tuberkulose weiterhin eine erhebliche globale Gesundheitsbelastung dar. Im Jahr 2024 wurden schätzungsweise 10,7 Millionen Neuerkrankungen und 1,23 Millionen Todesfälle verzeichnet. Besonders problematisch sind resistente Erreger sowie lange und belastende Behandlungsverläufe. Deshalb besteht ein dringender Bedarf an besseren Diagnoseverfahren, kürzeren und sichereren Therapien und an kontinuierlichen Investitionen in Forschung und Innovation.

Evotec verfügt über eine starke Position in der Tuberkulose-Wirkstoffforschung und translationalen Wissenschaft und ist aktiver Partner mehrerer globaler Initiativen aus dem philanthropischen, gemeinnützigen und privaten Bereich. Dazu zählen unter anderem der TB Drug Accelerator (TBDA), ERA4TB sowie die PAN-TB-Kollaboration. Gemeinsam mit diesen Partnern arbeitet Evotec daran, neue Tuberkulose-Medikamente und Behandlungskonzepte schneller zu entwickeln – mit dem Ziel, die Versorgung und die Heilungschancen von Patienten weltweit deutlich zu verbessern.

Über Evotec SE

Evotec ist ein Life-Science-Unternehmen, das die Zukunft der Wirkstoffforschung und -entwicklung maßgeblich mitgestaltet. Durch die Integration bahnbrechender Wissenschaft mit KI-gestützten Innovationen und modernsten Technologien beschleunigen wir die Entwicklung vom Konzept zur Therapie – schneller, intelligenter und präziser. Unsere Expertise umfasst niedermolekulare Verbindungen, Biologika und Zelltherapien und verwandte Modalitäten, unterstützt durch proprietäre Plattformen wie molekulare Patientendatenbanken, PanOmics und iPSC-basierte Krankheitsmodelle. Mit flexiblen Partnerschaftsmodellen, die individuell auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind, arbeiten wir mit allen Top-20-Pharmaunternehmen, über 800 Biotechs, akademischen Einrichtungen und weiteren Akteuren im Gesundheitswesen zusammen. Unser Angebot reicht von Einzelleistungen bis hin zu vollständig integrierten F&E-Programmen und langfristigen strategischen Partnerschaften – stets mit wissenschaftlicher Exzellenz und operativer Agilität. Über Just – Evotec Biologics definieren wir die Entwicklung und Herstellung von Biologika neu, um deren Verfügbarkeit und Erschwinglichkeit zu verbessern. Mit einem starken Portfolio von über 100 proprietären F&E-Projekten, von denen die meisten in Partnerschaften entwickelt wurden, konzentrieren wir uns auf wichtige therapeutische Bereiche wie Onkologie, Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen, Neurologie und Immunologie. Ein globales Team von mehr als 4.500 Expertinnen und Experten arbeitet an Standorten in Europa und den USA, die sich mit komplementären Technologien und Services als synergetische Kompetenzzentren ergänzen. Erfahren Sie mehr unter www.evotec.com und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) sowie X/Twitter [@Evotec](#).

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Angaben über zukünftige Ereignisse, wie das beantragte Angebot und die Notierung von Evotecs Wertpapieren. Wörter wie „erwarten“, „annehmen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „potenziell“, „sollen“, „abzielen“, „würde“, sowie Abwandlungen dieser Wörter und ähnliche Ausdrücke werden verwendet, um zukunftsbezogene Aussagen zu identifizieren. Solche Aussagen schließen Kommentare über Evotecs Erwartungen für Umsätze, Konzern-EBITDA und unverpartnerte F+E-Aufwendungen ein. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf den Informationen, die Evotec zum Zeitpunkt der Aussage zugänglich waren, sowie auf Erwartungen und Annahmen, die Evotec zu diesem Zeitpunkt für angemessen erachtet hat. Die Richtigkeit dieser Erwartungen kann nicht mit Sicherheit angenommen werden. Diese Aussagen schließen bekannte und unbekannt Risiken ein und beruhen auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die inhärent erheblichen Unsicherheiten und Abhängigkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Evotec liegen. Evotec übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen im Hinblick auf Veränderungen der Erwartungen von Evotec oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.

Investor Relations und Medien Kontakt

Dr. Sarah Fakih
EVP Head of Global Communications & Investor Relations
Sarah.Fakih@evotec.com